



**An alle Pflicht-, Privat-, Sonder- und  
Bundesschulen im Bundesland Salzburg**

**Geschäftszahl: 540002/0052-PA-SSD/2020**

**Betreff: Mit Zuversicht in das neue Schuljahr**

Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Vieles ist anders in diesem Jahr, wenngleich auch nicht mehr ganz neu und trotzdem kann es immer noch Angst machen!

Dennoch sollten wir mit einer gewissen Gelassenheit dem kommenden Wintersemester entgegenblicken.

Gleich zu Beginn möchte ich an Ihre Vernunft appellieren, zur Besonnenheit im Umgang mit unseren Kindern und Jugendlichen aufrufen, gerade weil der Herbst vor der Tür steht und mit ihm viele banale Infekte. Nicht jeder Schnupfen, nicht jedes Husteln ist gefährlich! Auch hier ist ein vernünftiger Umgang indiziert. **Die Symptome einer Covid-19 Infektion sind** bedauerlicherweise **sehr allgemein** gehalten, dennoch gibt es einige **Anhaltspunkte**, denen ein besonderes Augenmaß geschenkt werden soll.

Die **häufigsten Symptome** sind **trockener Husten, Müdigkeit und Fieber**. Wobei **Fieber nicht zwingend** auftreten muss! **Gelegentlich** können auch Durchfall, Hals - + Kopfschmerzen, Bindehautentzündungen, Hautausschläge, Verlust von Geruchs- + Geschmackssinn ( bei jüngeren Kindern bisher nicht aufgetreten ) sowie Verfärbungen von Finger -+ Zehennägeln **hinweisend** sein.

**Nicht alle Symptome müssen gleichzeitig in Erscheinung treten!**

**Es gilt kranke, fiebernde Kinder nicht in die Schule zu schicken!** Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, die Kinder und Jugendlichen großzügig daheim zu lassen, wenn sie sich kränklich fühlen! Bei **Unsicherheiten** setzen Sie sich bitte **telefonisch mit Ihrem Kinder -, oder Hausarzt** in Verbindung. Wenn nötig, lassen Sie sich auch einen Termin geben.

Auch sollten die allgemein **geltenden Hygienemaßnahmen** nicht nur in der Schule Anwendung finden. Allen voran **gründliches und mehrmals tägliches Waschen der Hände mit Seife** sollte selbstverständlich sein!

Betonen möchte ich explizit, dass **Hände waschen UND desinfizieren vermieden** werden sollte, da nachweislich **atopische Dermatiden** auftreten können, die sehr langwierig in der Behandlung sind! Die Haut bietet eine natürliche Barriere gegen das Eindringen von Keimen und diese Schutzfunktion sollte keinesfalls gestört werden. Desinfizieren nur dann, wenn keine unmittelbare Möglichkeit zum Waschen der Hände besteht! Bitte auch daran denken, nach der gemeinsamen Benützung von Gegenständen, nach dem Turnunterricht die Hände zu waschen.

Auch selbstverständlich ist das **Niesen und Husten in die Ellenbeuge, Abstand halten** so gut wie mit Kindern durchführbar und **regelmäßiges Lüften der Räume** in den Pausen. Damit kann die Virenlast deutlich reduziert werden.

**Teilen von Essen und Getränkeflaschen sind selbstverständlich ebenso zu vermeiden!**

Abschließend noch einmal ein Appell an die Vernunft und das entsprechende Augenmaß, damit unsere Kinder und Jugendlichen wieder einen normalen Schulalltag erleben dürfen!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen gelungenen und vor allem angstfreien Start in das neue Schuljahr!

Mit freundlichen Grüßen

Salzburg, 14.09.2020

Für den Bildungsdirektor:

Dr. Anderhuber Katharina

Abteilung Präs/4 - Landesschulärztin

